

## **Reihungsverfahren Entwicklungsverbund Süd-Ost (EVSO) 2017**

Diese Richtlinie des Senats, beschlossen am 21. Juni 2017, ergänzt § A4 Abs. 4 des Curriculums Bachelorstudium Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung (2017) und regelt die Vergabe von Lehrveranstaltungsplätzen in Lehrveranstaltungen mit beschränkter Teilnehmendenzahl. Sie ist auf alle im Rahmen dieses Lehramtsstudiums angebotenen Lehrveranstaltungen anzuwenden.

- (1) In Studien, in denen das Reihungsverfahren EVSO 2017 anzuwenden ist, erfolgt die Reihung nach folgenden Kriterien, wobei die einzelnen Kriterien in der angegebenen Reihenfolge anzuwenden sind:
  1. **Stellung der Lehrveranstaltung im Curriculum (PF/GWF vor FWF):** Die Lehrveranstaltung ist im Curriculum, für das die Lehrveranstaltungsanmeldung erfolgt, verpflichtend vorgeschrieben. Dabei werden Pflicht- und Gebundenes Wahlfach gleichrangig gereiht und jeweils gegenüber Freiem Wahlfach bevorzugt.
  2. **Im Studium absolvierte/anerkannte ECTS:** Für die ECTS-Reihung werden alle Leistungen des Studiums, für das die Lehrveranstaltungsanmeldung erfolgt, herangezogen. Eine höhere Gesamtsumme wird bevorzugt gereiht.
  3. **Bisher benötigte Semesteranzahl im Studium:** Reihung nach der Anzahl der bisher benötigten Semester innerhalb des Studiums, für das die Lehrveranstaltungsanmeldung erfolgt. Eine höhere Anzahl wird bevorzugt gereiht.
  4. **Losentscheid:** Ist anhand der vorangehenden Kriterien keine Reihungsentscheidung möglich, entscheidet der Zufall.
  
- (2) In der Lehrveranstaltungsbeschreibung kann festgelegt werden, dass die Studierenden zusätzlich zur elektronischen Anmeldung über ZEUS in der ersten Lehrveranstaltungseinheit oder in einer Vorbesprechung anwesend sein müssen, in der die endgültige Vergabe der Lehrveranstaltungsplätze und gegebenenfalls die Zuordnung der Studierenden zu den einzelnen Parallelgruppen erfolgt. Studierende, die diesem Termin unentschuldig fernbleiben, werden den anwesenden Studierenden nachgereiht.